



Die letzten V8-Morgans?

Am 6. März wurde der Auto-Salon Genf mit dem Presse-Tag eröffnet. Dabei präsentierte die Morgan Motor Company die letzten beiden Sondermodelle, die noch mit dem BMW-V8-Motor bestückt sind.

Der **Aero GT** ist laut Pressemeldung das „extremste“ Strassen-Modell der Morgan-Geschichte. Tatsächlich ist er optisch wesentlich beeinflusst vom sehr erfolgreichen Rennwagen "Aero 8 GT3" (2009). Weitere Features sind ein Stieferes Chassis und ein imposanter „Air Diffuser“ am Heck. Nur gerade 8 Stück werden davon gebaut, und dem Vernehmen nach sind sie alle bereits verkauft.

Noch zu haben dürften hingegen ein paar der 50 traditionell gestylten Exemplare, mit denen die 50-jährige Geschichte des Morgan +8 gefeiert und abgeschlossen wird. Es gibt die letzten Mohikaner in der Version „Speedster“ mit 2 kleinen Frontscheibchen oder mit normaler Windschutzscheibe & Soft Top. In Genf steht nur der Erstere - und zwar neben dem allerersten gebauten +8, der als „MMCII“ etwa 2 Jahrzehnte lang auf Rennpisten unterwegs war und als eine Art fahrendes Labor für die Weiterentwicklung des V8-Roadsters diente.

Bestimmt schauen die beiden Autos attraktiv aus, preislich dürften sie - zumindest für Morganisten meiner Art - wohl ausser Reichweite liegen. Auf meine heisseste Frage ging natürlich dahin, was wir künftig Ersatz für den den liebgewonnenen 8-Zylinder bekommen. Vom CEO Steve Morris gab's dazu nur ein Lächeln statt einer Antwort. In seiner Ansprache klang indes an, dass auch für Morgan die Aero der turbolosen Sauger vorbei sein dürfte...

Mehr Angaben und Bilder zu den beiden letzten V8-Modellen gibt's auf der Website der Morgan Motor Company oder bis zum 18. März live am Salon in Genf. Inzwischen lässt Steve Morris seine Grüsse ausrichten und empfiehlt den Besuch der MMC-Grossveranstaltung „Thrill on the Hill“ (11./12. August 2018), wo der Plus-Achter nochmals gehörig abgefeiert werden soll.

FXN, im März 2018